

SATZUNG

für das Gebiet "Kürzeller Hauptstraße West" der Gemeinde Meißenheim, Ortsteil Kürzell, Ortenaukreis, zur Abrundung eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils durch einzelne Außenbereichsgrundstücke

- Abrundungssatzung -

Aufgrund des § 34 Absatz 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. April 1994 (BGBl. I S. 766) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.12.1991 (GBl. S. 860) hat der Gemeinderat der Gemeinde Meißenheim folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand

Der im Zusammenhang bebaute Ortsbereich entlang der Kürzeller Hauptstraße West wird durch die Teilflächen der Außenbereichsgrundstücke Lgb.-Nr. 42, 3879 und 3879/1 (Teil) abgerundet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Für die in § 1 genannte Abrundung ist der Lageplan vom 02.02.1995 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Einzelne Festsetzungen

Für die in § 1 genannte Abrundung sind einzelne Festsetzungen gemäß § 34 Absatz 4, Satz 3 und 4, BauGB getroffen und in Form textlicher Festsetzungen niedergelegt. Sie sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Meißenheim, den 25.04.1995



.....
Der Bürgermeister